

www.hivandmore.de



COVID-19

Meldungen von heute sind morgen schon veraltet. Deshalb finden Sie auf der Webseite www.hivandmore.de wichtige Links zu Seiten, die ständig aktualisiert werden, sowie Infos zu Corona und HIV, Medikamenten gegen COVID-19 und Interaktionen mit Medikamenten gegen COVID-19.



Chemsex bei MSM mit HIV

Chemsex bei MSM spielt in vielen Ländern eine Rolle, so auch in Deutschland. Eine Analyse der Schweizer HIV-Kohorte (SHCS) hat die Entwicklungen beim Chemsex zwischen 2007 und 2017 evaluiert.

2DR im klinischen Alltag

Monozentrische Datenanalyse zeigt stabile Wirksamkeit.



HIV – das ungelöste Rätsel

Wie es sich mit HIV lebt, welche Anstrengungen für Prävention unternommen werden und wie die globalen Herausforderungen aussehen, lesen Sie in der OPG-Sonderausgabe „HIV – Alles unter Kontrolle?“.

Positiv Altern

Die Hälfte aller Menschen mit HIV in Deutschland ist inzwischen über 50 Jahre alt. Welche Probleme treten mit HIV verstärkt auf? POSITIV ALTERN – beantwortet diese Fragen in drei Filmen.

www.hivandmore.de

Gilead Sciences

Neuer Preis für Descovy®

Der Hersteller der NRTI-Fixkombination TAF/FTC Gilead Sciences und der GKV-Spitzenverband haben sich im Rahmen der Preisverhandlung zu DESCOVY® im Jahr 2018 auf eine weitere Preisabsenkung geeinigt, die nun in Kraft getreten ist. Die neuen Preise für die beiden verfügbaren Dosierungen sind seit dem 1. Januar 2020 gültig.



Neuer Preis für Descovy® – gültig ab 1. Januar 2020

Produkt	Packungsgröße	Apothekenverkaufspreis inkl. MwSt.		Kosten zulasten der GKV (Apothekenverkaufspreis inkl. MwSt. abzüglich gesetzlich vorgeschriebener Rabatte nach §130 SGB V und §130a SGB V)	
		bis einschl. 31. Dez. 2019	ab 1. Januar 2020	bis einschl. 31. Dez. 2019	ab 1. Januar 2020
Descovy®	30 Stück	528,17 €	516,77 €	497,77 €	487,00 €
	3 x 30 Stück	1.561,47 €	1.528,22 €	1.473,80 €	1.442,45 €

AbbVie

Glecaprevir/Pibrentasvir (Maviret®)

8-Wochen-Therapie bei kompensierter Zirrhose auch für GT3

Die EU hat eine Zulassungserweiterung für Glecaprevir/Pibrentasvir (Maviret®) ausgesprochen. 8 Wochen Therapie bei therapienaiven Hepatitis-C-Patienten mit kompensierter Zirrhose für alle Genotypen (GT1-6). Wie die Ergebnisse der Phase-IIIb-Studie EXPEDITION-8 zeigten, erreichen 99,7% (n=334/335; 95%-KI: 98,3-99,9) in der Per-Protocol-Analyse eine virologische Heilung. Gemäß dieser Studie hat Glecaprevir/Pibrentasvir bereits im Juli 2019 eine Zulassungsänderung für die Behandlung der GT1, 2, 4, 5 und 6 erhalten, nun ist auch Genotyp 3 eingeschlossen.



Pressemitteilung AbbVie

Gilead Sciences

Sofosbuvir/Velpatasvir (Epclusa®) – In USA auch für Kinder

Die amerikanische FDA hat Sofosbuvir/Velpatasvir (Sofosbuvir 400 mg/Velpatasvir 100 mg; Sofosbuvir 200 mg/Velpatasvir 50 mg) zur Behandlung von Kindern (alle Genotypen, alle Stadien der Lebererkrankung) im Alter von 6 Jahren und älter oder mit einem Mindestgewicht von 17 kg zugelassen. In den USA gibt es etwa 23.000 bis 46.000 Kinder mit chronischer Hepatitis C.



DHHS-Leitlinien

Dolutegravir/3TC als Firstline-Regime in den neuen amerikanischen Leitlinien

Das 2DR Dolutegravir/3TC (Dovato®) wird neuerdings in den amerikanischen Leitlinien der Firstline-Regime aufgeführt. Es ist ein empfohlenes Regime außer für Patienten

- HIV-RNA >500.000 Kopien/ml
- mit aktiver Hepatitis-B-Infektion
- mit Therapie-Einleitung vor dem Ergebnis der Resistenztestung

Neue Medikamente

Lange Zeit gab es nur wenig Bewegung bei der Entwicklung neuer HIV-Medikamente. Nun sind einige neue und auch neuartige Substanzen in den verschiedenen Phasen der Entwicklung. Zugelassen ist bislang Ibalizumab (Trogarzo®) für vorbehandelte Patienten mit multiresistentem HIV, bei denen kein anderes supprimierendes, antivirales Regime zusammengestellt werden kann. Ibalizumab ist ein monoklonaler Antikörper, der alle zwei Wochen infundiert wird. Das Medikament ist voraussichtlich ab Mai in Deutschland verfügbar. Der Antrag für die Zulassung des Bindungshemmer (Attachment-Inhibitor) Fostemsavir ist in den USA und in Europa eingereicht. Das Medikament wurde zur Behandlung von Patienten mit Multiresistent entwickelt und wird möglicherweise gegen Ende des Jahres zugelassen. Der langwirksame Fusionsinhibitor Albuvirtid ist in China zugelassen, in den USA ist die Zulassung eingereicht. Er wird derzeit auch noch in Kombination mit bnAbs (breit neutralisierenden Antikörpern) untersucht.

Klasse	Leitsubstanz	Anwendung	Entwicklungsphase	EMA-Zulassung
Kapsid-inhibitoren	GS-6207	Tablette, subkutane Injektion	IB	nein
Maturations-inhibitoren	GSK-2838232	Tablette	II	nein
NRTTI	Islatravir	Tablette, subkutanes Implant	II	nein
Monoklonale CD4-Antikörper	Ibalizumab	Infusion alle 2 Wochen	IV	ja
Fusions-inhibitoren	Albuvirtide	Intravenöse Injektion einmal pro Woche	III	nein, in USA eingereicht
NNRTI	Ensulfavirin	Tablette	II	nein
Bindungs-inhibitoren	Fostemsavir	Tablette	III	Voraussichtlich Ende 2020

Quelle: Cambou-Landovitz MC und Landovitz RJ NovelAntiretroviralAgents Current HIV/AIDS Reports. <https://doi.org/10.1007/s11904-020-00486-2>

Sichere Anwendung von Arzneimitteln bei Leberzirrhose

Eine Leberzirrhose kann den Stoffwechsel und die Dosis-Wirkungsbeziehung von verabreichten Arzneimitteln verändern und das Risiko von Nebenwirkungen erhöhen. Eine niederländische Arbeitsgruppe hat evidenzbasierte Empfehlungen für den Einsatz und die Dosierung zahlreicher praxisrelevanter Arzneimittel bei Leberzirrhose erarbeitet. Diese kann man hier abrufen:

<https://www.akdae.de/Arzneimittelsicherheit/DSM/Archiv/2020-06.html>

HIV-Impfstudie gestoppt

Das National Institute of Allergy and Infectious Diseases (NIAID), der Sponsor der Studie, hat auf Empfehlung des unabhängigen Data and Safety Monitoring Board (DSMB) die Phase2b/3-Studie HVTN 702 (Uhambo) vorzeitig beendet. Die Studie lief an 14 Zentren in Südafrika mit insgesamt 5.407 HIV-negativen Freiwilligen. Der Impfstoff wurde speziell gegen den in Südafrika häufigsten HIV-Subtyp C entwickelt und besteht aus den beiden Komponenten ALVAC-HIV (Sanofi Pasteur) und einem modifizierten Protein-Vakzine RV144 (GlaxoSmith Kline). Die Impfung war nicht wirksamer als Placebo.

Pressemitteilung NIH



Neue Webseite zu COVID-19

Eine neue Krankheit, zu der vergleichsweise wenig bekannt ist. Informationen zum aktuellen Wissensstand finden Sie ab sofort bei www.COVIDReference.com. Hinter der Webseite stehen Christian Hoffmann und Bernd Kamps, die Väter des HIV-Buchs.

HCV-RNA zwei Monate vor Antikörper-Konversion

Die retrospektive Analyse von Blutproben in der PrEP-Studie Ipergay ergab, dass HCV-Viren im Schnitt rund zwei Monate vor der Antikörper-Serokonversion nachweisbar waren. Nur 25% der Männer hatten zu diesem Zeitpunkt erhöhte Leberwerte. 14/429 MSM in der Studie entwickelten eine akute Hepatitis C (1,40 pro 100 Personenjahre). Risikofaktoren waren viele Sexpartner und „Party“-Drogengebrauch.

Gras J et al. AIDS 2020 Jan 1; 34:47

Ankündigungen

EASL 2020 verschoben



The International Liver Congress™ 2020 / EASL **VERSCHOBEN** auf den **25.-28. August 2020** in London/UK.

10. Süddeutsches Infektiologie Symposium 2020

6. und 7. November 2020 Literaturhaus München

Falldiskussionen, Workshops, Vorträge für Infektiologen aus Klinik und Praxis

Frühbucherpauschale bis 31. Juli 2020. Kapazität begrenzt.

Weitere Informationen www.hivandmore.de
Online Anmeldung www.hivandmore.de/sis_anmeldung

SIS 10 JAHRE

10. Süddeutsches Infektiologie Symposium 2020

6. und 7. November 2020
Literaturhaus – Salvatorplatz 1
München

Frühbucher Pauschale bis 31. Juli 2020 nicht verpassen!